

<input type="checkbox"/>	Nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich
--------------------------	------------------	-------------------------------------	------------

An Herrn

Oberbürgermeister Geisel

Vorsitzender des Rates

der Landeshauptstadt Düsseldorf

Düsseldorf, den 30.04.2020

Anfrage: Sinnhaftigkeit des Fortbestands der Umweltspuren

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Geisel,

ab 4. Mai sollen die Umweltspuren wieder aktiviert werden, nachdem diese kurzzeitig für den allgemeinen Verkehr geöffnet wurden.¹ Die Sonderfahrspuren dürfen dann wieder nur von Bussen, Fahrrädern, Taxen, elektrisch betriebenen Fahrzeugen sowie Fahrzeugen mit drei oder mehr Insassen befahren werden. Beschlossen wurden die Spuren, um ein angebliches Dieselfahrverbot abzuwenden. Vor diesem Hintergrund wurde das Paket zur Verringerung der Schadstoffbelastung im Luftreinhalteplan um die Einrichtung und Prüfung von Umweltspuren ergänzt.²

Infolge der Corona-Krise reduzierte sich das bisherige Verkehrsaufkommen, jedoch sind die Stickstoffdioxidwerte in einigen deutschen Innenstädten weiterhin vergleichsweise hoch. Wie eine stichprobenartige Auswertung von Luftqualitätsdaten des Umweltbundesamtes (UBA) der vergangenen zehn Wochen ergab, nahmen die Stickoxidwerte zunächst schrittweise ab, stiegen aber anschließend wieder an.³

¹ Vgl. RP-Online: https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/duesseldorf-cdu-fordert-rueckbau-von-zwei-umweltspuren_aid-50071929

² Vgl.: <https://www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/clever-unterwegs/umweltspuren.html>

³ Vgl. Fokus-Online: https://www.focus.de/auto/news/diesel-drama-stuttgart-schafft-seinen-feinstaub-alarm-ab-fahrverbote-bleiben-trotzdem_id_11888497.html

<input type="checkbox"/>	Nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich
--------------------------	------------------	-------------------------------------	------------

In der Nachbarstadt Köln war trotz des abnehmenden Verkehrs und nach mehreren Schwankungen kaum eine Veränderung der Messwerte erkennbar. Teilweise stiegen diese sogar weiter an, wie z.B. an der Messstation Theodor-Heuss-Ring, wo ein Durchschnittswert mit 60 Mikrogramm in der 13. Kalenderwoche nach der nochmaligen Verschärfung des Kontaktverbots sogar besonders hoch war, nachdem er vorher zwischen 22 und 54 Mikrogramm schwankte.⁴

Vor diesem Hintergrund bitte ich folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 14.05.2020 zu setzen und um Beantwortung durch die Verwaltung:

- 1. Welche Veränderungen der Stickstoffwerte haben sich im Verlauf der Corona-Pandemie an den Messstationen in Düsseldorf ergeben?**
- 2. Inwieweit fließen die neuen Erkenntnisse über die Schadstoffbelastung von Dieselfahrzeugen in die lokale Verkehrssituation in Düsseldorf ein?**
- 3. Wie wird der Fortbestand der Umweltspur gerechtfertigt, wenn eine Reduzierung der Stickstoffwerte ausbleibt, dafür aber in Teilbereichen der fließende Verkehr gehemmt und Umgehungsverkehr erzeugt wird?**

Mit freundlichen Grüßen

Andre Maniera

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungsdatum:	Ergebnis:
Rat	14.05.20 -/- ¹	-/- ²

Anlagen:

<input type="checkbox"/>	beigefügt	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vorhanden
--------------------------	-----------	-------------------------------------	-----------------

- 1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.
- 2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

⁴ Vgl. Welt-Online: <https://www.welt.de/wirtschaft/plus207279117/Luftverschmutzung-Corona-ruettelt-am-Image-des-schmutzigen-Diesels.html>